



Budget 2023

Gemeindeversammlung

Montag, 5. Dezember 2022

19.30 Uhr, Cafi Bildungsstätte, Sommeri



Budget 2023

Gemeindeversammlung

Montag, 5. Dezember 2022, 19.30 Uhr

Cafi Bildungsstätte, Sommeri

Traktanden:	Seite
1. Wahl der Stimmenzähler	
2. Genehmigung der Traktandenliste	2
3. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 17. Mai 2022	4 -11
4. Genehmigung des Budgets 2023 und Festsetzung des Steuerfusses auf 55% (gleichbleibend)	12 - 21
5. Revision Feuerschutzreglement	Extra Broschüre
6. Informationen Projektstudie Neubau Schulhaus in Sommeri	24
7. Verschiedenes und allgemeine Umfrage	24

Sehr geehrte Stimmbürgerin
Sehr geehrter Stimmbürger

Die Budget-Gemeindeversammlung findet am Montag, 5. Dezember 2022, 19.30 Uhr im Cafi der Bildungsstätte statt. Dazu sind Sie als Stimmberechtigte herzlich eingeladen. Die Traktandenliste findet sich auf Seite 2 dieser Broschüre. Sie haben über das Budget 2023 sowie über die Revision des Feuerschutzreglementes Beschluss zu fassen.

Im Budget 2023 der Gemeinde Sommeri stehen sich ein Gesamtaufwand von Fr. 1'687'077.00 und ein Gesamtertrag von Fr. 1'637'350.00 gegenüber, was zu einem Defizit von Fr. 49'727.00 führt.

Wir dürfen Ihnen ein Budget vorlegen, das gegenüber dem Budget 2022 den Aufwandüberschuss etwas reduzieren konnte. Es gibt innerhalb des Budget Schwankungen. Am stärksten beeinflusst wird das Rechnungsergebnis einerseits durch die steigenden Kosten der Informatiknutzung und der verordneten technischen Untersuchung der beiden Deponien Büel/Watt und Eppenrüti, andererseits durch das Asylwesen. Die selbstfinanzierten Rechnungen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung schliessen wiederum mit Ertragsüberschüssen ab. Aufgrund dessen hat der Gemeinderat entschieden, die Mengengebühr im Abwasser von Fr. 1.80 auf Fr. 1.30 zu senken.

Im Jahr 2023 werden nach einem Unterbuch der letzten 2 Jahre wieder Investitionen budgetiert. So wurden für die Sanierung der Strasse zweiter Teil Alpstein (Fr. 50'000.00) sowie die Wasserleitungssanierungen in der Hueb und dem vorderen Kirchweg zusammen (Fr. 150'000.00) festgelegt.

Der Finanzplan 2023-2027 dient der mittelfristigen Planung und Steuerung von Finanzen und Leistungen. Der Finanzplan wird jährlich nachgeführt und den Stimmberechtigten zur Kenntnis gebracht.

Sie erhalten das Budget in einer Kurzfassung, d.h. ohne Detailangaben. Eine detaillierte Fassung kann bei der Gemeinde angefordert werden.

Der Gemeinderat freut sich über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an der Gemeindeversammlung.

Gemeinderat Sommeri

3. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 17. Mai 2022

Protokoll der Gemeindeversammlung

Dienstag, 17. Mai 2022, 19.30 Uhr, im Saal des Gasthof Linde Sommeri

Rechnung 2021

Anwesend: 59 von 422 Stimmberechtigten (Stimmbeteiligung 13.9 %)
Absolutes Mehr: 30

zusätzlich anwesend ohne Stimmrecht:

Björn Stäheli	Gemeindeschreiber
Yvonne Felber	Finanzverwalterin
von Thalmann Treuhand	Christoph Reuss, Revisor
von NRP Ing. AG	Pascal Meile, Projektleiter
von NRP Ing. AG	Mark Todorovic, Siedlungsentwässerung
von der Presse	Manuel Nagel, Thurgauer Zeitung

Traktanden:

1. Wahl von 2 Stimmenzählern
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2021
4. Jahresrechnung 2021 mit Genehmigung des Jahresergebnisses
5. Jahresbericht 2021 der Präsidentin
6. Ortsplanungsrevision
7. Revision Kanalisationsreglement
8. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

Begrüssung

Gemeindepräsidentin Priska Rechsteiner begrüsst alle Anwesenden zur heutigen Gemeindeversammlung in Saal des Gasthof Linde. Speziell begrüsst werden Jungbürger sowie Neuzuzüger. Erfreulich ist, dass nach rund 2 Jahren Pandemie wieder eine Gemeindeversammlung ohne Einschränkungen durchgeführt werden kann. Ohne Stimmrecht anwesend sind Gemeindeschreiber Björn Stäheli, Finanzverwalterin Yvonne Felber, Pascal Meile von der NRP Ing. AG, Mark Todorovic NRP Ing. AG sowie Revisor Christoph Reuss von der Firma Thalmann Treuhand. Für die Thurgauer Zeitung ist Manuel Nagel anwesend.

Ein Dank geht an die Linde für die Gastfreundschaft und die Hilfe bei der Einrichtung des Saals.

Es liegen Entschuldigungen von Erika Wyden, René Frank sowie Agnes und Peter Natter vor.

Die Vorsitzende hält fest, dass die Einladungen zur Versammlung termingerecht verteilt wurden. Gegen die Stimmberechtigung anwesender Personen wird kein Einwand erhoben.

Die Vorsitzende erläutert, dass Sie krankheitsbedingt auf Ihre Erläuterungen zur Jahresrechnung 2021 verzichten wird. Fragen können aber jederzeit gestellt werden. Bei der Ortsplanungsrevision werden Erläuterungen durch Pascal Meile, NRP Ing. AG, gemacht.

1. Wahl der Stimmenzähler

Aus der Mitte der Versammlung werden keine Namen genannt. Die Vorsitzende schlägt Céline Zürcher und Werner Imhof vor.

Beschluss

Céline Zürcher und Werner Imhof werden einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste ist mit der Einladungsbroschüre publiziert worden. Die Gemeindepräsidentin fragt die Anwesenden, ob ein Einwand gegen die Traktandenliste erhoben wird.

Beschluss

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

3. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2021

Das Protokoll der Budget-Gemeindeversammlung vom 2. Dezember wurde in der Botschaft auf den Seiten 4 – 10 abgedruckt. Dazu werden keine Bemerkungen gemacht.

Beschluss

Das Protokoll der Budget-Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2021 wird einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

4. Jahresrechnung 2021 mit Genehmigung des Jahresergebnisses

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Aufwand von Fr. 1`600`406.82 und einem Ertrag von Fr. 1`630`429.85 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 30`023.03 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 79`842.00. Somit schliesst die Rechnung 2020 um rund Fr. 109`865.-- besser ab als budgetiert.

Es folgen mündliche Erläuterungen der Ressortverantwortlichen. Krankheitsbedingt verzichtet die Gemeindepräsidentin wie bereits erwähnt auf Erläuterungen zu Ihren Ressortbereichen.

BILANZ

100 + 101 Flüssige Mittel und Forderungen (P. Rechsteiner)

140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen (P. Rechsteiner)

204 passive Rechnungsabgrenzung (P. Rechsteiner)

290 Verpflichtungen oder Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen (P. Rechsteiner)

291 Fonds (P. Rechsteiner)

293 Vorfinanzierungen (P. Rechsteiner)

299 Jahresergebnis (P. Rechsteiner)

ERFOLGSRECHNUNG

0210 Finanz- und Steuerverwaltung (P. Rechsteiner)

0221 Gemeindekanzlei (P. Rechsteiner)

0222 Bauwesen (P. Rechsteiner)

1400 allgemeines Rechtswesen (P. Rechsteiner)

1500 Feuerwehr (A. von Holzen)

Auch im 2021 schliesst die Rechnung der Feuerwehr mit einem Überschuss von Fr. 16'267.00 ab. Dieser Betrag konnte der Spezialfinanzierung zugewiesen werden. Die Feuerwehr Ersatzabgaben brachten insgesamt Fr. 44'254.00 ein und waren somit rund Fr. 8'000.00 höher als budgetiert. Auch in der Gemeinde Hefenhofen sind die Erträge der Ersatzabgaben in diesem Ausmass gestiegen. Am Freitag, 20.05.2022 wird die Einweihung des neuen Feuerwehrdepots sowie des neuen Fahrzeuges stattfinden. Der Ressortverantwortliche würde es freuen, Sommerer an diesem Anlass begrüssen zu dürfen.

1620 zivile Verteidigung (A. von Holzen)

Das Budget des Zivilschutzverbundes Region Oberthurgau konnte eingehalten werden. Der Betrag von Sommeri beläuft sich auf rund Fr. 3'000.00. Fr. 8'000.00 Ertrag auf Seite 15 unter 1620 Zivilschutz sind geleistete Schutzraumabgaben. Diese werden vollumfänglich dem Kanton weitergeleitet.

3410 Sport (A. von Holzen)

Da im Sonnenberg kein Pumptrack gebaut wird, ist der vom Gemeinderat in Aussicht gestellte und budgetierte Beitrag nicht benötigt worden.

3420 Freizeit (A. von Holzen)

Die Arbeiten am und um das Mariahüsli sind tiefer ausgefallen als budgetiert.

4 Gesundheit

4120 Kranke-, Alters und Pflegeheime (Jo Oswald)

Die Rechnung 2021 liegt unter Budget.

4210 Ambulante Krankenpflege (Jo Oswald)

Von Seiten Spitex wurde ein Betrag von rund Fr. 15'000.00 zurückerstattet, da in Sommeri sehr wenige Fälle zugegen waren. Somit waren die geleisteten Akontozahlungen zu hoch.

5 Soziale Sicherheit

5120 Prämienverbilligungen (P. Rechsteiner)

5430 Alimentenbevorschussung (P. Rechsteiner)

5450 Leistungen an Familien (P. Rechsteiner)

5720 wirtschaftliche Hilfe / Sozialhilfe (P. Rechsteiner)

6 Verkehr

6150 Gemeindestrassen (M. Roth)

Die Rechnung für die Sanierung der Strasse im Morgentau aus dem Jahr 2018 kam erst im Jahr 2021. Zudem ergaben sich Mehrausgaben aufgrund Randverstärkungen. Immerhin konnte ein Mehrertrag von rund Fr. 11'000.00 aufgrund der Schwerverkehrsabgaben verbucht werden.

6290 übriger öffentlicher Verkehr (M. Roth)

Im Jahr 2021 konnten wieder mehr Tageskarten verkauft werden, es ist jedoch noch nicht kostendeckend.

7 Umweltschutz und Raumordnung

7101 Wasserversorgung (R. Ruppli)

Da aufgrund der Systemumstellung nur 11 Monate abgerechnet werden konnten ergaben sich Mindereinnahmen von rund Fr. 20'000.00. Trotzdem konnte ein Betrag Fr. 8'500.00 in die Spezialfinanzierung zugewiesen werden.

7201 Abwasserbeseitigung (R. Ruppli)

Analog Wasser. Hier ergaben sehr Mehrkosten für externe Berater bei der Beendigung der Überarbeitung des GEP II.

7710 Friedhof und Bestattung (Jo Oswald)

Aufgrund des harten Winters ergaben sich Mehrausgaben bei der Pflege der Eiben.

7900 Raumordnung (P. Rechsteiner)

9 Finanzen und Steuern

9100 Gemeindesteuern (P. Rechsteiner)

9300 Finanz- und Lastenausgleich (P. Rechsteiner)

9500 Ertragsanteile (P. Rechsteiner)

9630 Liegenschaften des Finanzvermögens (P. Rechsteiner)

Die Jahresrechnung wird zur Diskussion gestellt. Es werden keine Fragen geäussert.

Revisionsbericht

Die Revisoren haben unter der Führung von Herr Christoph Reuss, Firma Thalman Treuhand Weinfelden, während einem Tag die Rechnung 2021 eingehend geprüft. Auf den Seiten 29 und 30 der Broschüre liegt einerseits der Bericht der Revisoren und andererseits der Antrag der RPK zur Genehmigung der Rechnung 2021 auf. Die Gemeindepräsidentin bedankt sich bei der RPK sowie Christoph Reuss für die professionelle Prüfung. Christoph Reuss bedankt sich ebenfalls bei der RPK, bei der Gemeindepräsidentin sowie den involvierten Verwaltungsangestellten.

Es werden keine Fragen zur Jahresrechnung oder dem Revisionsbericht gestellt. Somit wird über die Anträge des Gemeinderates abgestimmt. Diese lauten:

1. Die Jahresrechnung 2021 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 30'023.03 in der Erfolgsrechnung sei zu genehmigen.
2. Vom Ertragsüberschuss sind Fr. 30'000.00 in die Spezialfinanzierung Denkmalpflege und Fr. 23.03 dem Eigenkapital (Konto Ergebnisse der Vorjahre) gut zu schreiben.

Beschluss

Den beiden Anträgen zur Jahresrechnung 2021 wird einstimmig zugestimmt.

5. Jahresbericht 2021 der Präsidentin

Der Jahresbericht 2021 der Gemeindepräsidentin wurde in der Botschaft auf den Seiten 31 – 35 abgedruckt. Martin Roth bedankt sich bei der Gemeindepräsidentin für Ihre Arbeit im vergangenen Jahr. Es werden keine Fragen dazu gestellt.

Beschluss

Unter Applaus wird der Jahresbericht 2021 der Gemeindepräsidentin verdankt und einstimmig genehmigt.

6. Ortsplanungsrevision

Die Planungsinstrumente der Gemeinde Sommeri wurden letztmals vor über 28 Jahren grundlegend überarbeitet. Das Baureglement stammt aus dem Jahre 1993 und wurde 2001 revidiert. Nach Auftrag des Kantons hat sich der Gemeinderat entschlossen, den Zonenplan, den Richtplan und das Baureglement zu überarbeiten. Diese drei erwähnten Bereiche sollen an die neuen Bedürfnisse und an die neuen übergeordneten Vorgaben angepasst werden. Die Ortsplanung ist eine wichtige Grundlage für die Entwicklung der Gemeinde Sommeri für die nächsten 10 – 15 Jahre. Die neuen gesetzlichen Grundlagen der Raumplanung stellen grundsätzlich eine grosse Herausforderung an eine Revision der Ortsplanung. Planungs- und Bau-gesetz, Kantonaler Richtplan, Zersiedelungsstopp, innere Verdichtung, Baulandverfügbarkeit und weitere Vorgaben geben die Rahmenbedingungen vor. Die Vielzahl von Bedürfnissen der unterschiedlichen Anspruchsgruppen in der Bevölkerung, der Gewerbetreibenden, Landwirte und Grundeigentümer müssen im Rahmen einer umfassenden Ortsplanung ebenso berücksichtigt werden. Erschwerend kommt für die Gemeinde Sommeri das einerseits kaum mehr Bauland zur Verfügung steht, andererseits in den nächsten Jahren auch keine Einzonung von Bauland vorgenommen werden darf.

Seit der ersten Information an der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2018 über die Arbeiten an der Ortsplanungsrevision wurde intensiv gearbeitet, um die Vorgaben zu erfüllen und eine Zukunft gerichtete sowie gesetzeskonforme Planungsgrundlage für die Entwicklung von Sommeri zu ermöglichen.

Der vorliegende Zonenplan sowie das Baureglement sind die Ergebnisse eines umfassenden Planungs- und Meinungsbildungsprozesses, welcher sowohl einem Mitwirkungsverfahren der Bevölkerung unterzogen wurde als auch durch die kantonalen Fachstellen vorgeprüft wurde.

Erwägungen:

Die Broschüre der Ortsplanungsrevision wurde mit den übrigen Unterlagen zur Gemeindeversammlung zeitgerecht zugestellt.

Der Gemeinderat Sommeri beantragt den Zonenplan und das Baureglement in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Roland Zürcher erkundigt sich über den Inhalt des Richtplanes. Der Richtplan ist ausgelegt auf die Entwicklung der Gemeinde für die nächsten rund 25 Jahre. Zudem ist der Richtplan nur behördenverbindlich und nicht grundeigentümerverbindlich. Aus diesem Grunde muss nicht über den Richtplan abgestimmt werden. Im Richtplan geht es um eine mögliche Entwicklung der Gemeinde hinsichtlich möglicher Schaffung von Baulandzonen, sofern der Kanton solche genehmigt.

Marianne Pfändler erkundigt sich über die im kantonalen Richtplan vorgesehene Deponie Ried. Der Gemeinderat ist ebenfalls nicht erfreut, dass der Kanton an diesem Standort festhält. Bei jeder Gelegenheit interveniert der Gemeinderat beim Kanton. Ebenfalls ist der Grundeigentümer nicht daran interessiert.

Marlene Ruppli erkundigt sich nach dem Verfahren Ihrer Einsprache gegen die Ortsplanungsrevision, sollte diese von den Stimmberechtigten angenommen werden. Der Einsprecherschaft steht es frei, nach dem Entscheid durch die Stimmberechtigten beim DBU Rekurs gegen diesen Entscheid einzureichen.

Roland Zürcher erkundigt sich, ob der Zonenplan getrennt vom Baureglement angenommen oder abgelehnt werden kann. Eine solche Trennung ist nicht möglich. Es können auch keine Anträge für Veränderungen vorgenommen werden.

Pia Gmünder stellt den Antrag für eine geheime Abstimmung, welcher jedoch mit nur einer Stimme unterstützt wird.

Beschluss

Die anwesenden Stimmberechtigten genehmigen die Revision des Zonenplans sowie des Baureglementes mit 45 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen bei 6 Enthaltungen.

7. Revision Kanalisationsreglement

Nach nunmehr 28 Jahren war es nötig, das alte Kanalisationsreglement zu revidieren. Als Grundlage diene nebst dem noch gültigen Kanalisationsreglement vor allem das Musterreglement vom Verband der Thurgauer Gemeinden. Das Reglement wurde den aktuellen Bedingungen angepasst.

Die Broschüre Revision des Kanalisationsreglements wurde mit den übrigen Unterlagen zur Gemeindeversammlung zeitgerecht zugestellt.

Der Gemeinderat Sommeri beantragt das revidierte Kanalisationsreglement zu genehmigen.

Nach der allfälligen Genehmigung und nach der Referendumsfrist wird das vorliegende Reglement dem Kanton zur Genehmigung eingereicht.

Beschluss:

Die Revision des Kanalisationsreglements wird ohne Diskussion einstimmig angenommen.

8. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

Die Gemeindepräsidentin ehrt Martin Roth für 20 Jahre Gemeindetätigkeit. Martin Roth war von 2002 -2017 Gemeindestellenleiter Landwirtschaft. Seit dem Jahr 2007 amtet er als Gemeinderat, und seit 2011 als Vize-Gemeindepräsident. Als die Gemeindepräsidentin 2016 aus privaten Gründen für eine gewisse Zeit Ihr Amt nicht mehr ausführen konnte, übernahm Martin Roth alle Aussentermine und Repräsentationspflichten. Die Gemeindepräsidentin bedankt sich für den grossen Einsatz zugunsten der Gemeinde. Dies nebst seinen privaten und beruflichen Verpflichtungen. Sie würde es begrüßen, wenn Martin Roth noch für viele Jahre im Amt bleiben würde. Martin Roth erhält einen Gutschein von Wüthrich Pflanzen, Hatswil und sein Einsatz wird unter grossem Applaus verdankt.

Martin Roth bedankt sich bei den Anwesenden und der Gemeindepräsidentin. Er hatte sich nach dem Zuzug in Sommeri durch das Amt als Gemeindestellenleiter Landwirtschaft in die Gemeinde schnell integriert. Es bereite ihm stets Freude an der Arbeit als Gemeinderat. Es sei durch die lange Erfahrung auch entspannter als Gemeinderat zu wirken. Es lohne sich stets, für die Gemeinde und die Sommerer zu arbeiten.

Jo Oswald stellt das Projekt "demenzfreundliche Gemeinde" dar. Alzheimer Thurgau habe ein Pilotprojekt mit drei Gemeinden, u.a. Amriswil, lanciert. Da Sommeri aufgrund der Mitgliedschaft in der Alterskommission auch Teil davon sei, habe sich der Gemeinderat entschieden, ebenfalls beim Projekt teilzunehmen. Aufgrund dessen erhielt die Gemeinde Sommeri bereits das Logo einer demenzfreundlichen Gemeinde. Es werden nun Schritt für Schritt die sieben bestehenden Module der Gemeinde sowie der Bevölkerung nähergebracht. Im ersten Modul werde ein Wanderkoffer mit den wichtigsten Informationen bei öffentlichen Anlässen vor Ort sein. In einem zweiten Modul wird ein Projekt zusammen mit der Volksschulgemeinde erarbeitet. Um der Bevölkerung das Thema näher zu bringen, findet am 29.06.2022 um 19.30 Uhr in der Linde in Sommeri ein Filmabend statt, in welchem das Thema präsentiert wird. Es wird zudem fachkundiges Personal für Erläuterungen und Gespräche zur Verfügung stehen. Als Film wird "The Father", eine Oscar prämierte Tragödie mit Anthony Hopkins in der Hauptrolle gezeigt.

Der Vizegemeindepräsident informiert, dass Armin von Holzen nicht mehr zu den Gesamterneuerungswahlen im Jahr 2023 antreten wird. Die übrigen Mitglieder inkl. der Gemeindepräsidentin werden sich zur Wiederwahl stellen. Die Wahl wird am 12.03.2023 stattfinden. Bei Interesse kann sowohl der Gemeinderat wie auch die Verwaltung kontaktiert werden.

Armin von Holzen merkt an, dass die Zeit im Amt sehr schnell vergangen sei. Für ihn stimme aber nun der Zeitpunkt, um die Doppelbelastung mit dem Beruf zu beenden. Trotz mehr Freizeit werde er sicherlich ab und an die Amtstätigkeit vermissen.

Der Vizegemeindepräsident erläutert zudem, dass aus der Rechnungsprüfungskommission Gina Kirchmeier und Marianne Pfändler aufhören werden. Diese Ersatzwahl findet gleichzeitig mit den Gesamterneuerungswahlen im März 2023 statt.

Aus dem Plenum ergeben sich keine Fragen oder Anmerkungen.

Schluss der Versammlung: 20.30 Uhr

Sommeri, 17. Mai 2022

Die Gemeindepräsidentin
Priska Rechsteiner

Der Gemeindeschreiber
Björn Stäheli

4. Genehmigung des Budgets 2023 und Festsetzung des Steuerfusses bei 55% (gleichbleibend)

Inhaltsverzeichnis

Seite

Budget 2023

1. Erfolgsrechnung	
a. Nettoaufwand	13
b. Zusammenzug mit Erläuterungen	13 -17
2. Dreistufiger Erfolgsausweis	19
3. Investitionsrechnung	
a. Nettoaufwand	20
b. Zusammenzug mit Erläuterungen	20 - 21
4. Finanzierungsausweis	21
5. Antrag des Gemeinderates zur Budgetgenehmigung	21
6. Finanzplan	22 - 23

Erfolgsrechnung

Gemeinde Sommeri

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	406'120.00	90'750.00	380'250.00	88'350.00	384'580.48	109'446.30
<i>Nettoergebnis</i>		315'370.00		291'900.00		275'134.18
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	120'937.00	60'600.00	123'852.00	63'800.00	114'736.41	60'363.94
<i>Nettoergebnis</i>		60'337.00		60'052.00		54'372.47
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	41'400.00	20'000.00	35'100.00	10'000.00	20'865.05	
<i>Nettoergebnis</i>		21'400.00		25'100.00		20'865.05
4 GESUNDHEIT	114'950.00	15'000.00	139'850.00	25'000.00	105'827.35	24'759.39
<i>Nettoergebnis</i>		99'950.00		114'850.00		81'067.96
5 SOZIALE SICHERHEIT	376'350.00	222'100.00	266'250.00	110'500.00	286'183.44	124'907.65
<i>Nettoergebnis</i>		154'250.00		155'750.00		161'275.79
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	173'450.00	75'000.00	166'500.00	71'600.00	176'936.75	71'528.00
<i>Nettoergebnis</i>		98'450.00		94'900.00		105'408.75
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	376'250.00	308'400.00	388'450.00	332'400.00	365'619.78	306'102.78
<i>Nettoergebnis</i>		67'850.00		56'050.00		59'517.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT	14'000.00	26'300.00	14'100.00	24'800.00	11'243.79	27'665.85
<i>Nettoergebnis</i>		12'300.00		10'700.00		16'422.06
9 FINANZEN UND STEUERN	63'620.00	819'200.00	61'120.00	794'700.00	164'436.80	905'655.94
<i>Nettoergebnis</i>		755'580.00		733'580.00		741'219.14
	1'687'077.00	1'637'350.00	1'575'472.00	1'521'150.00	1'630'429.85	1'630'429.85
Gesamtergebnis		49'727.00		54'322.00		
	1'687'077.00	1'687'077.00	1'575'472.00	1'575'472.00	1'630'429.85	1'630'429.85

Bei der allgemeinen Verwaltung wurde unter anderem ein Betrag für die Archivierung wie auch für die alle drei Jahre stattfindende Jungbürgerfeier budgetiert. Die Einführung der papierlosen Sitzung auf den 1. Juni 2023 ist hier auch ein grösserer Budgetposten.

Kultur und Freizeit: hier wurde ein Betrag bei der Denkmalpflege eingesetzt, dieser wird aber durch die Entnahme aus der Spezialfinanzierung wieder ausgeglichen.

Gesundheit: Beeinflusst wird das Rechnungsergebnis auch durch die Verminderung des Aufwandes für die Beiträge an die regionale Spitexorganisation, da wir hier die effektiven erbrachten Leistungen bezahlen.

Soziale Sicherheit: der massiv höhere Budgetposten ist vor allem den Asylsuchenden mit Status S, sowie den damit verbundenen umverteilten Lohnkosten zuzuschreiben. Andererseits ist mit Aufwendungen im Bereich der Beiträge an Krankenkassen aufgrund von Verlustscheinen zu rechnen.

Umweltschutz und Raumordnung: Da die revidierte Ortsplanung hoffentlich zeitnah in Kraft gesetzt werden kann, konnte hierbei die Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr stark reduziert werden.

Der Aufwandüberschuss im Budget 2023 beläuft sich um rund Fr. 4'500.00 tiefer als beim Budget 2022.

Funktionale Gliederung		Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	406'120.00	90'750.00	380'250.00	88'350.00	384'580.48	109'446.30
01	Legislative und Exekutive	119'200.00	300.00	102'250.00	300.00	104'395.19	500.00
02	Allgemeine Dienste	286'920.00	90'450.00	278'000.00	88'050.00	280'185.29	108'946.30
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	120'937.00	60'600.00	123'852.00	63'800.00	114'736.41	60'363.94
14	Allgemeines Rechtswesen	58'850.00	7'000.00	54'950.00	7'000.00	55'875.95	7'366.08
15	Feuerwehr	45'000.00	45'000.00	44'200.00	44'200.00	44'254.31	44'254.31
16	Verteidigung	17'087.00	8'600.00	24'702.00	12'600.00	14'606.15	8'743.55
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	41'400.00	20'000.00	35'100.00	10'000.00	20'865.05	
31	Kulturerbe	20'500.00	20'000.00	10'500.00	10'000.00	1'440.90	
32	Kultur, übrige	9'800.00		13'500.00		11'805.90	
34	Sport und Freizeit	11'100.00		11'100.00		7'618.25	
4	GESUNDHEIT	114'950.00	15'000.00	139'850.00	25'000.00	105'827.35	24'759.39
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	66'000.00		66'000.00		59'658.00	
42	Ambulante Krankenpflege	45'000.00	15'000.00	70'000.00	25'000.00	42'262.65	24'759.39
43	Gesundheitsprävention	3'950.00		3'850.00		3'906.70	
5	SOZIALE SICHERHEIT	376'350.00	222'100.00	266'250.00	110'500.00	286'183.44	124'907.65
51	Krankheit und Unfall	78'500.00	7'000.00	66'000.00	2'000.00	94'146.05	9'267.20
52	Invalidität	1'150.00		1'400.00		1'139.80	
53	Alter + Hinterlassene	12'800.00	2'000.00	11'000.00	2'000.00	10'674.15	1'920.00
54	Familie und Jugend	28'200.00	12'000.00	27'700.00	16'000.00	28'047.78	15'450.00
55	Arbeitslosigkeit			500.00		500.00	
57	Sozialhilfe und Asylwesen	255'700.00	201'100.00	159'650.00	90'500.00	151'675.66	98'270.45

01 Exekutive

Der Gemeinderat wird die papierlosen Sitzungen einführen und budgetiert Fr. 11'500.00 für Software, Geräte und Schulung. Dazu kommt ein Betrag für die Jungbürgerfeier, welche im 3-jahres Turnus durchgeführt wird und für den Ausflug des GR mit Verwaltung, welcher alle 2 Jahre stattfindet.

02 Allgemeine Dienste

Für die Archivierung sind Fr. 7'000.- budgetiert worden. Ebenso ist der Informatik Nutzungsaufwand gestiegen.

16 Verteidigung

Beim Zivilschutz konnte weniger budgetiert werden, da keine speziellen Anschaffungen getätigt werden müssen.

31 Denkmalpflege und Heimatschutz

Wir haben bei der Denkmalpflege Fr. 20'000.- budgetiert, welche aber durch die Entnahme aus der Spezialfinanzierung gleich wieder ausgeglichen wird.

32 Kultur

Auch hier konnte weniger budgetiert werden, weil nicht so viele Sitzungen und keine speziellen Feste anstehen.

42 Ambulante Krankenpflege

Die Kosten der ambulanten Krankenpflege, Spitex, reduzieren sich, weil wir im Gegensatz zu früher die wirklich anfallenden Kosten verrechnet bekommen. Daraus ergibt sich auch der Rückgang beim Kantonsbeitrag, welcher 40% der Kosten übernimmt.

51 Krankenversicherungen

Die Beteiligung der Gemeinde an den Prämienverbilligungsbeiträgen des Kantons wird keine wesentlichen Änderungen erfahren.

Für die Übernahme von Verlustscheinen haben wir Fr. 10'000.- budgetiert. Im Gegenzug erhoffen wir uns, dass die Beiträge vom Kanton daran sich erhöhen.

54 Familie und Jugend

Wir rechnen bei den Alimentenbevorschussungen mit gleichbleibenden Kosten. Weil wir nicht sicher sind, ob wirklich alles Rückerstattet wird, haben wir bei den Einnahmen etwas zurückhaltend budgetiert.

An den Betrieb der Tageschule NOSTRA hat der Gemeinderat dieses Jahr den vereinbarten Betrag budgetiert.

57 Sozialhilfe und Asylwesen

Bei der wirtschaftlichen Hilfe konnten wir das Budget nach unten korrigieren, weil wir im Moment nicht so viele Fälle haben und wir immer mit den aktuellen Fällen budgetieren. Anders sieht es im Asylwesen aus. Hier steigen die Ausgaben und der Kanton hat die Globalpauschale auf Grund von Umstrukturierungen nach unten korrigiert, so, dass wir im Jahr ca. Fr. 16'000.- bis Fr. 20'000.- weniger bekommen. Ebenso haben wir hier die Lohnkosten an die effektiven geleisteten Arbeitsstunden angepasst.

Hinzu kommen noch die Asylsuchenden Status S welche wir budgetieren mussten. Auch hier ist der Unsicherheitsfaktor recht gross und der Aufwand in der Verwaltung enorm. Seit Ende März 2022 betreuen wir 8 Personen.

6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	173'450.00	75'000.00	166'500.00	71'600.00	176'936.75	71'528.00
61	Strassenverkehr	107'800.00	48'000.00	101'500.00	46'600.00	112'391.75	49'493.00
62	Öffentlicher Verkehr	65'650.00	27'000.00	65'000.00	25'000.00	64'545.00	22'035.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	376'250.00	308'400.00	388'450.00	332'400.00	365'619.78	306'102.78
71	Wasserversorgung	156'000.00	156'000.00	157'000.00	157'000.00	136'934.65	136'934.65
72	Abwasserbeseitigung	121'500.00	121'500.00	147'500.00	147'500.00	136'700.43	136'700.43
73	Abfallwirtschaft	52'600.00	16'900.00	25'400.00	13'900.00	16'968.25	16'104.00
74	Verbauungen	3'000.00		3'000.00			
75	Arten- und Landschaftsschutz	300.00		300.00		300.00	
76	Bekämpfung von Umweltverschmutzung	400.00		400.00		435.40	
77	Übriger Umweltschutz	30'250.00	14'000.00	29'750.00	14'000.00	34'585.65	16'363.70
79	Raumordnung	12'200.00		25'100.00		39'695.40	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	14'000.00	26'300.00	14'100.00	24'800.00	11'243.79	27'665.85
81	Landwirtschaft	5'000.00		5'100.00		3'449.25	
82	Forstwirtschaft	2'300.00		2'300.00		2'112.95	2'880.00
83	Jagd und Fischerei	6'700.00	4'800.00	6'700.00	4'800.00	5'681.59	4'728.85
86	Banken und Versicherungen		21'500.00		20'000.00		20'057.00
9	FINANZEN UND STEUERN	63'620.00	819'200.00	61'120.00	794'700.00	164'436.80	905'655.94
91	Steuern	7'000.00	547'000.00	7'000.00	534'000.00	5'863.69	555'235.25
93	Finanz- und Lastenausgleich		160'000.00		153'000.00		153'105.00
95	Ertragsanteile, übrige		52'500.00		50'500.00	71.25	86'424.15
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	56'620.00	59'700.00	54'120.00	57'200.00	128'478.83	110'806.04
97	Rückverteilungen						85.50
99	Nicht aufgeteilte Posten					30'023.03	
		1'687'077.00	1'637'350.00	1'575'472.00	1'521'150.00	1'630'429.85	1'630'429.85
	Gesamtergebnis		49'727.00		54'322.00		
		1'687'077.00	1'687'077.00	1'575'472.00	1'575'472.00	1'630'429.85	1'630'429.85

61 Strassenverkehr

Damit wir unsere Gemeinde- und Flurstrassen in ihrem jetzigen Zustand erhalten können, haben wir für den Unterhalt etwas mehr budgetiert als im Vorjahr. So können wir unser Konzept durchführen und unsere Strassen in einem guten Zustand bewahren.

62 Öffentlicher Verkehr

Der Gemeindeanteil am öffentlichen Regionalverkehr hat sich gegenüber der Rechnung 2021 marginal erhöht. Die Gemeinde-Tageskarte erfährt auch im letzten Jahr seines Bestehens keine Preiserhöhung.

71 Wasserversorgung

Das Budget 2023 zeigt sich fast gleich wie im letzten Jahr.

Die Investitionen und die Spezialfinanzierung werden weiterhin mit 0.5 % verzinst.

72 Abwasserbeseitigung

Für den Unterhalt an den Tiefbauten wurde nur ein sehr geringer Betrag budgetiert, da wir letztes Jahr alle Leitungen in den Gemeindestrassen gespült haben.

Die Betriebs- und Baukosten der ARA, an denen sich die Gemeinde gemäss dem geltenden Verteilschlüssel zu beteiligen hat, sind gestiegen.

Die Reduktion der Mengengebühr hat einen Minderertrag zur Folge. Dennoch sollte ein positiver Abschluss möglich sein. Bezüglich Verzinsung gilt dasselbe wie bei der Wasserversorgung.

73 Abfallwirtschaft

Für die technische Untersuchung der Deponien müssen wir laut Offerte und Vorgaben vom Kanton bei der Altlastensanierung Fr. 33'000.- budgetieren.

79 Raumordnung

Die Ortsplanungsrevision sollte zeitnah abgeschlossen sein und in Kraft gesetzt werden können. Entsprechend wurde der Aufwandbetrag stark vermindert.

91 Steuern

Die Steuereinnahmen haben wir aufgrund der Einnahmen im laufenden Jahr etwas erhöht.

93 Finanz- und Lastenausgleich

Obwohl wir dieses etwas mehr Finanzausgleich erhalten haben sind wir beim budgetieren dieses Betrages sehr vorsichtig gewesen und haben den Betrag nur geringfügig angepasst.

95 übrige Ertragsanteile

Die Liegenschaftssteuern wurden zum Vorjahr nicht verändert. Der Liegenschaftshandel unterliegt Schwankungen. Wir haben die Grundstückgewinnsteuer deshalb sehr zurückhaltend budgetiert.

96 Vermögens- und Schuldenverwaltung (Liegenschaften Finanzvermögen)

Bei den Nebenkosten im Rugglihaus haben wir mehr budgetiert. Hier rechnen wir mit den vollen Mieteinnahmen, so dass ca. Fr. 25'000.- in die Spezialfinanzierung einfließen kann. In den nächsten Jahren sollen die Nasszellen erneuert werden. Die Verzinsung der Guthaben von Spezialfinanzierungen werden mit 0.5% verzinst.

Dreistufiger Erfolgsausweis

Gemeinde Sommeri

Erfolgsrechnung

Gestufte Erfolgsausweis		Budget 2023 Betrag	Budget 2022 Betrag	Rechnung 2021 Betrag
	Betrieblicher Aufwand	1'596'307.00	1'489'072.00	1'442'129.74
30	Personalaufwand	332'850.00	323'400.00	321'497.35
31	Sach- und übriger Aufwand	453'175.00	433'450.00	432'987.49
33	Abschreibungen	75'600.00	72'300.00	70'846.75
35	Einlagen	41'351.00	69'332.00	32'050.13
36	Transferaufwand	685'331.00	578'590.00	576'748.02
37	Durchlaufende Beiträge	8'000.00	12'000.00	8'000.00
	Betrieblicher Ertrag	1'542'400.00	1'431'500.00	1'483'452.81
40	Fiskalertrag	587'000.00	574'000.00	595'565.25
41	Regalien und Konzessionen	4'800.00	4'800.00	4'728.85
42	Entgelte	461'800.00	435'600.00	431'964.62
43	Verschiedene Erträge			
45	Entnahmen Fonds	20'000.00	14'200.00	
46	Transferertrag	460'800.00	390'900.00	443'194.09
47	Durchlaufende Beiträge	8'000.00	12'000.00	8'000.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-53'907.00	-57'572.00	41'323.07
34	Finanzaufwand	34'840.00	28'770.00	132'527.08
44	Finanzertrag	63'200.00	60'700.00	50'368.15
	Ergebnis aus Finanzierung	28'360.00	31'930.00	-82'158.93
	Operatives Ergebnis	-25'547.00	-25'642.00	-40'835.86
38	Ausserordentlicher Aufwand	25'180.00	28'680.00	
48	Ausserordentlicher Ertrag	1'000.00		70'858.89
	Ausserordentliches Ergebnis	-24'180.00	-28'680.00	70'858.89
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-49'727.00	-54'322.00	30'023.03

Investitionsrechnung

Gemeinde Sommeri

Investitionsrechnung

Funktionale Gliederung	Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	50'000.00					
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	150'000.00	10'000.00		25'000.00		
9 FINANZEN UND STEUERN	10'000.00	200'000.00	25'000.00			
	210'000.00	210'000.00	25'000.00	25'000.00		
Nettoinvestition						
	210'000.00	210'000.00	25'000.00	25'000.00		

Gemeinde Sommeri

Investitionsrechnung

Funktionale Gliederung	Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	50'000.00					
61 Strassenverkehr	50'000.00					
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	150'000.00	10'000.00		25'000.00		
71 Wasserversorgung	150'000.00	5'000.00		10'000.00		
72 Abwasserbeseitigung		5'000.00		15'000.00		
9 FINANZEN UND STEUERN	10'000.00	200'000.00	25'000.00			
99 Nicht aufgeteilte Posten	10'000.00	200'000.00	25'000.00			
	210'000.00	210'000.00	25'000.00	25'000.00		
Nettoinvestition						
	210'000.00	210'000.00	25'000.00	25'000.00		

Damit der hintere Teil der Alpsteinstrass nach dem Bau des DEFH noch saniert werden kann, haben wir im Strassenverkehr Fr. 50'000.- in die Investitionsrechnung genommen.

Für die restlichen Sanierungen der Wasserleitungen in der Hueb und am vorderen Teil des Kirchweges wurde entsprechend Fr. 150'000.- budgetiert.

Für die Anschlussgebühren Wasser und Abwasser wurde je ein Betrag von Fr. 5'000.-, budgetiert.

Finanzierungsausweis

Gemeinde Sommeri

Investitionsrechnung

Artengliederung	Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5 Investitionsausgaben	210'000.00		25'000.00			
50 Sachanlagen	200'000.00					
59 Übertrag an Bilanz	10'000.00		25'000.00			
6 Investitionseinnahmen		210'000.00		25'000.00		
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		10'000.00		25'000.00		
69 Übertrag an Bilanz		200'000.00				
	210'000.00	210'000.00	25'000.00	25'000.00		
Nettoinvestition						
	210'000.00	210'000.00	25'000.00	25'000.00		

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat das Budget nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Seiner Ansicht nach lässt die Finanzlage das Budgetdefizit in der Erfolgsrechnung zu.

Antrag

Dem vorliegenden Budget 2023 und der Erfolgsrechnung mit einem Defizit von Fr. 49'727.00, basierend auf einem gleichbleibenden Gemeindesteuerfuss von 55 % sei zuzustimmen.

Finanzplan

Finanzplan der Gemeinde 2023-2027

Der Finanzplan ist ein Führungsinstrument der Exekutive. Er gibt einen mittelfristigen Überblick über Aufwand und Ertrag, die Investitionen, den voraussichtlichen Finanzbedarf und die Finanzierungsmöglichkeiten. Er wird jährlich nachgeführt und dem aktuellen Wissensstand angepasst. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sind über den Finanzplan zu informieren. Dieser bildet aber nicht Gegenstand der Abstimmung über das Budget.

Bei der Erstellung des Finanzplans kann sich der Gemeinderat lediglich auf Annahmen stützen, da Prognosen schwierig zu stellen sind, aufgrund von Einwohnerzahl, Zinsentwicklung, wirtschaftlichem Wachstum, Bautätigkeit, Gesetzesänderungen mit finanziellen Auswirkungen etc.

Der vorliegende Finanzplan bezieht sich auf die Jahre 2023 bis 2027. Er sieht eine moderat steigende Einwohnerzahl vor, welche 2027 ca. 680 Personen erreichen soll. Der Steuerertrag nimmt in der Planungsperiode um rund Fr. 25'000.00 zu. Der Finanzbeitrag wird aufgrund der erhöhten Steuerkraft sinken und wurde nach unten korrigiert. Die Teuerung wurde den Umständen angepasst und wird sich unseres Erachtens auf einem Level von 2.5% einpendeln. Ebenfalls angepasst haben wir die kurzfristigen Zinsen, da wir hier mit einer Erhöhung rechnen.

Bei der Verzinsung der Spezialfinanzierungen hat der Gemeinderat kurzfristig weiterhin mit 0.5% gerechnet, langfristig mit 1%.

Längerfristig rechnen wir mit steigenden Ertragsüberschüssen, sodass das Eigenkapital wieder erhöht werden kann.

Gemeinde Sommeri

Finanzplan 2022-2027
nach HRM 2

	R 2021	B 2022	B2023	FPL 2024	FPL 2025	FPL 2026	FPL 2027
Einwohner	622	622	630	660	670	680	680
Steuerfuss	55%	55%	55%	55%	55%	55%	55%
Steuerertrag nat. Personen	541'164	514'000	527'000	530'000	540'000	550'000	550'000
Steuerertrag jur. Personen	14'072	20'000	20'000	22'000	22'000	22'000	22'000
Bruttoertrag pro EW à 100%	1'556	1'600	1'600	1'650	1'650	1'650	1'700
Finanzbeitrag Kanton	153'105	153'000	160'000	145'000	140'000	140'000	140'000
Teuerung	1.0%	0.6%	2.5%	2.5%	3.0%	3.0%	2.5%
Zinssatz kurzfristig	1.0%	0.0%	0.5%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%
Zinssatz langfristig	1.5%	0.3%	1.0%	1.0%	1.5%	1.5%	2.0%
Verzinsung Spezialfinanz.	2.0%	0.5%	0.5%	0.5%	1.0%	1.0%	1.0%

Erfolgsrechnung	R 2020	B 2022	B 2023	FPL 2024	FPL 2025	FPL 2026	FPL 2027
Betrieblicher Aufwand	1'442'130	1'489'072	1'596'307	1'627'000	1'589'000	1'589'000	1'609'000
30 Personalaufwand	321'497	323'400	332'850	350'000	350'000	350'000	350'000
31 Sach- und übriger Aufwand	432'987	433'450	453'175	433'000	435'000	435'000	435'000
33 Abschreibungen	70'847	72'300	75'600	76'000	76'000	76'000	96'000
35 Einlagen	32'050	69'332	41'351	60'000	20'000	20'000	20'000
36 Transferaufwand	576'748	578'590	685'331	700'000	700'000	700'000	700'000
37 Durchlaufende Beiträge	8'000	12'000	8'000	8'000	8'000	8'000	8'000
Betrieblicher Ertrag	1'483'453	1'431'500	1'542'400	1'562'800	1'582'800	1'772'800	1'772'800
40 Fiskalertrag	595'565	574'000	587'000	590'000	590'000	600'000	600'000
41 Regalien und Konzessionen	4'729	4'800	4'800	4'800	4'800	4'800	4'800
42 Entgelte	431'965	435'600	461'800	460'000	460'000	460'000	460'000
43 Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0	0	0
45 Entnahmen Fonds	0	14'200	20'000	0	20'000	200'000	200'000
46 Transferertrag	443'194	390'900	460'800	500'000	500'000	500'000	500'000
47 Durchlaufende Beiträge	8'000	12'000	8'000	8'000	8'000	8'000	8'000
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	41'323	-57'572	-53'907	-64'200	-6'200	183'800	163'800
34 Finanzaufwand	132'527	28'770	34'840	35'000	35'000	35'000	35'000
44 Finanzertrag	50'368	60'700	63'200	65'000	65'000	65'000	65'000
Ergebnis aus Finanzierung	-82'159	31'930	28'360	30'000	30'000	30'000	30'000
Operatives Ergebnis	-40'836	-25'642	-25'547	-34'200	23'800	213'800	193'800
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	28'680	25'180	25'000	25'000	25'000	25'000
48 Ausserordentlicher Ertrag	70'859	0	1'000	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	70'859	-28'680	-24'180	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	30'023	-54'322	-49'727	-59'200	-1'200	188'800	168'800
Investitionsrechnung (Bruttoinvestition)	R 2021	B 2022	B2023	FPL 2024	FPL 2025	FPL 2026	FPL 2027
615 Gemeindestrassen	0		50'000				
710 Wasserversorgung	0		150'000	0	1'150'000	440'000	
720 Abwasserbeseitigung	0	0			100'000		
Total	0	0	200'000	0	1'250'000	440'000	

Für die Investition der Druckerhöhungsanlage, welche wir in der Investitionsrechnung 2025 mit Fr. 1'150'000.- vorgesehen haben, werden wir an einer der nächsten Gemeindeversammlungen über einen Rahmenkredit abstimmen lassen.

Für Sanierungen im GEP II im Unterdorf wurden Fr. 100'000.- im Jahr 2025 aufgenommen.

Da der Kanton im 2026 die Sanierung der Hauptstrasse von der Grünau bis zur Lindenkreuzung und von der Trafostation bei der Bushaltestelle Dorf in Obersommeri bis Ausgangs Dorf im Investitionsplan hat, haben wir vorsorglich für die Sanierung der Wasserleitungen Fr. 440'000.- hineingenommen.

5. Revision Feuerschutzreglement

Bitten beachten Sie die separate Broschüre "Revision Feuerschutzreglement".

6. Information Projektstudie Neubau Schulhaus in Sommeri

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

Sie wurden im Oktoberblättli informiert, was die Schulgemeinde zusammen mit der politischen Gemeinde vorhat.

Wir werden sie an der Budgetversammlung genauer darüber informieren, sofern wir mehr wissen als zum jetzigen Zeitpunkt. Sicher werden wir mit ihnen darüber diskutieren und ihre Fragen dazu versuchen zu beantworten.

7. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

Unsere Finanzverwalterin, Yvonne Felber, arbeitet bereits seit 10 Jahren für die Gemeinde Sommeri. Gerne werden wir sie dafür Ehren.

Notizen